

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 118 (1992)
Heft: 9

Rubrik: Feststellung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

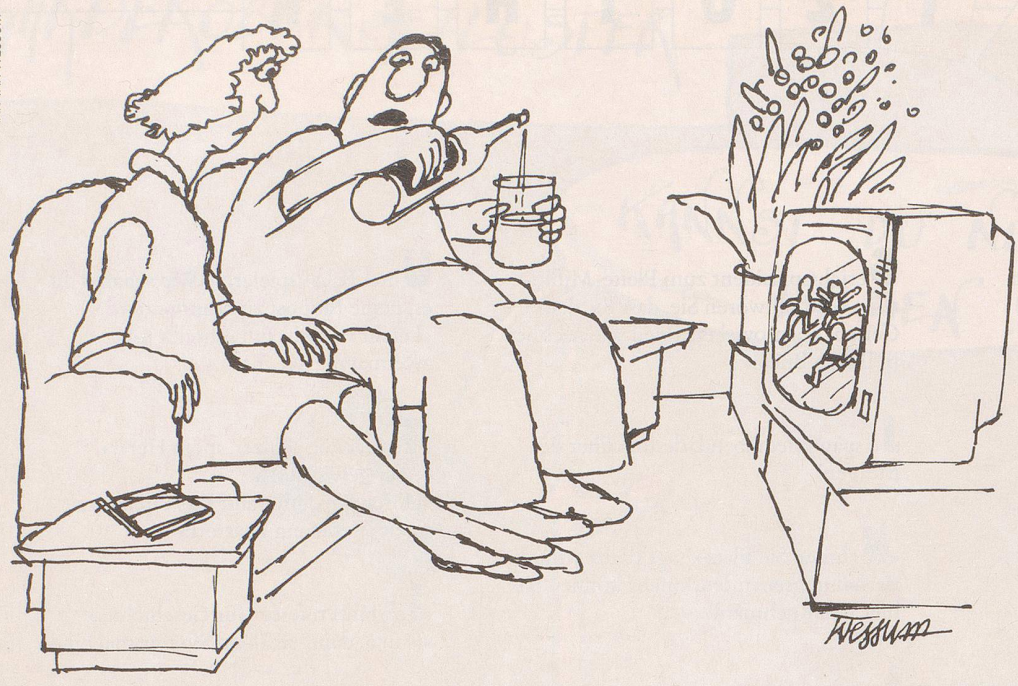
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IAN VAN WESSUM



Das ist nur, um das olympische Feuer in mir zu löschen!

Wussten Sie schon ...

... dass man heisse Ware auch durch kalte Gebiete transportieren kann? *am*

Konsequenztraining

Es können einen in diesen unseren Tagen schon grausame Fragen plagen.

Mein Horoskop sagt mir einen grossen Treffer im Lotto voraus. Da ich aber erstens nicht an die Astrologie glaube und zweitens nie im Lotto spiele, zerbreche ich mir den Kopf, wie ich an das schöne Geld herankommen könnte? *Kobold*

Luft anhalten!

Zwecks Durchleuchtung war ich im Spital. Die junge, offensichtlich noch ein wenig unsichere Röntgenschwester rief mich zurück. «Si hän e chli langi Lunge!» rechtfertigte sie weitere Aufnahmen. *pin*

Unrentabel

Der deutsche Bundesarbeitsminister Norbert Blüm registriert: «Wir haben die jüngsten Rentner und die ältesten Studenten. Das halten wir nicht durch.» *fhz*

Gleichungen

Eine bemerkenswerte Präzisierung gelang einem Politiker, der da sagte: «Mer müen nid numme am glliche Schtrick zie — mer müen au am glliche Änd vom Schtrick zie!» *Boris*

Feststellung

Oft genügt schon eine kleine Lohnerhöhung, und man kann sich die letzte Steuererhöhung wieder leisten! *am*

SCHACH

Auflösung von Seite 26: Es kam (nach 1. Tg2 Kd7 2. Txd2 Sxd2) **3. Kg2 Kc6 4. Sf5! Se4 5. Kh3 remis.** Es geht um ein Tempo, nach 5.... Kxb6 6. Sxd6! Sxd6 7. Kh4 käme Weiss gerade rechtzeitig, um den letzten Bauern zu beseitigen.

Lösung des Bilderrätsels von Seite 26:

In der Beringstrasse soll es noch freie Wohnungen geben

Pünktchen auf dem i



Spitze

öff

Emanzipation

Zur Entwicklung des Kriminalromans war zu lesen: «Seitdem es die weiblichen Detektive im Dutzend billiger gibt, benehmen sich die meisten von ihnen so machomässig, wie es sich ihre männlichen Kollegen kaum noch trauen ...» *ui*

Vorteilhaft

Wer den Teufel an die Wand malt, spart die Tapete! *k*

Paradox ist ...

... wenn Dünne dick auftragen. *am*

Ersatzteilhandel

Siegfried Pater, Autor des Buches «Organhandel – Ersatzteile aus der dritten Welt», in einem Leserbrief: «Auch bei uns wird es in Kürze zwei Klassen Menschen geben: arme Organspender und reiche Organempfänger.» *G.*

Steigerung

In der Schulfernsehendung «Der Fall Derrick» war als Krimirezept zu hören: «Je toter die Leiche ist, desto besser!» *Ohohr*

Die andere Sichtweise

Jedesmal, wenn das Kind durch ihre Schuld in den Brunnen gefallen ist, nennen es die Verantwortlichen «Chance für einen Neubeginn.» *ur*

Lieber ...

... vor Glück dusselig als durch Schaden klug. *am*

Aufgegabelt

In der Zeitschrift *Natürlich* war zu lesen: «Wenn einer früher ein Auto kaufte, war das mit demselben Prestigegewinn verbunden, wie wenn heute einer seinen Wagen verkauft. Breite Strassen sind für Gemeindeoberhäupter keine Vorzeigobjekte mehr; das Ansehen wird durch geschwindigkeitsbremsende, verkehrsreduzierende Wohnstrassen erhöht.» *ea*

REKLAME



GRAND HOTEL KRONENHOF
PONTRESINA

Eingeladen

Zu Tradition, Eleganz und prachtvoller Ambiente des goldenen 19. Jahrhunderts*

Geniessen

der kultivierten Küche und der grossartigen Engadiner Berglandschaft, Ruhe und Erholung, Sport und Kultur. Bei uns werden Ihre Ferien zum

Erlebnis

* Grand Hotel Kronenhof ist das erste Hotel, über das je ein offizieller Kunstführer herausgegeben wurde. Verlangen Sie unsere Spezialangebote.
7504 Pontresina Tel. 082-6 01 11 Fax 082-6 60 66 Tx. 852500